

5. Tirol Champions Tour Kramsach 2010 – 14/1 endlos

Erstmals wird ein Turnier in der Königsklasse des Pool Billard, im 14/1 endlos durchgeführt. Am Austragungsort, der Billard Sportstätte des BC Kramsach im dortigen Tennis- und Freizeitzentrum finden sich nur die Top-Spieler Tirols ein, um in dieser schwierig zu spielenden Disziplin zu punkten.

Pünktlich um 09:00 sind die 22 Teilnehmer des Turnieres bereit für die Eröffnung, die von Präsident Eugen Hotarek vorgenommen wird. Dann geht es bereits mit den Vorrundenspielen los. Obwohl die Anzahl der Teilnehmer - Damen oder Mädchen sind überhaupt nicht am Start - mit 22 recht kläglich klingt, tut das der Qualität des Turnieres keinen Abbruch, sind doch alle Top-Spieler Tirols mit Ausnahme der Teilnehmer am Grand Prix in Linz vertreten. Auch einige Jugendliche sind erfolgreich beteiligt, allen voran Kenneth Ohr von Pool X-Press Innsbruck und Markus Pirchl vom BC Saustall Fieberbrunn, die beide ihre Erstrundenspiele gewinnen können und erst dann gegen die versierten X-Pool Pressler Christian Schuster und Christian Marko in die Hoffnungsrunde geschickt werden. Die beiden spielen großartige Serien und treffen um den Aufstieg in das Viertelfinale aufeinander. Hier kann sich dann doch der routiniertere Knirpse-Staatsmeister Pirchl entscheidend in Szene setzen und als einziger Jugendlicher in die Finalrunde aufsteigen.

Von den gesetzten Spielern können sich Schuster, Marko und Mair ohne Spielverlust in das Viertelfinale spielen, Lediglich Patrick Nagelschmid verliert als Gesetzer gegen den Inzinger Mario Schatz und scheidet dann gegen Lokalmatador Eugen Hotarek aus. Hotarek schießt übrigens mit 56 Bällen die höchste Serie des Turnieres, verliert aber um den Einzug in die Finalrunde gegen Elmar Constantini, der beim Stand von 33:31 gegen ihn ausschießt. Die Viertelfinale lauten Christian Schuster gegen Elmar Constantini, beide Pool X-Press Innsbruck; Christian Marko, Pool X-Press Innsbruck gegen Albert Mahlknecht, BC Kramsach; Mario Schatz von SBC Inzing gegen Günther, PBC Imst; Andi Mair, SBC Inzing gegen Markus Pirchl, BC Saustall Fieberbrunn. Sie starten pünktlich wie geplant um 15.30 Uhr, Ausspielziel 100. Nahezu ein Durchmarsch gelingt Andi Mair, SBC Inzing gegen den Jugendlichen Markus Pirchl, BC Saustall. Er gewinnt klar mit 100:19. Ebenfalls klare Siege landen Albert Mahlknecht, BC Kramsach gegen Christian Marko, Pool X-Press Innsbruck mit 100:33 und Günther Hann, PBC Imst gegen Mario Schatz, SBC Inzing mit 100:59. Eine äußerst knappe Partie liefern sich die beiden Pool X-Press'ler Christian Schuster und Elmar Constantini. Das Match wogt hin und her, einmal ist Schuster in Front, dann wieder Constantini. Letztendlich ist dann Schuster der glückliche Sieger mit 100:89. Auch von der Zeit her ist diese Partie der Ausrutscher im Zeitplan, die dauert mit mehr als 120 Minuten um über eine halbe Stunde länger als geplant.

Die Halbfinale lauten Schuster gegen Mahlknecht und Mair gegen Hann. Beide Partien werden hochklassig geführt. Andi Mair geht recht sicher in Führung, ehe Hann aufholen kann. Dann ein verschossener Breaker, der Hann wieder herangebracht hätte. Letzlich kann aber Mair mit 100:59 die Oberhand behalten. Die zweite Partie bringt ein ausgeglichenes Spiel bis zum Stand von 45:45, ehe Mahlknecht einen kleinen Vorsprung herausholen kann und diesen wegen einiger Eigenfehler von Schuster nicht mehr abgibt. Er gewinnt das zweite Halbfinale mit 100:84.

Das Finale lautet nun SBC Inzing gegen den ausrichtenden Verein BC Kramsach. Allerdings konnte der Kramsacher Mahlknecht durch sein überlanges Halbfinalspiel gegen den doch ausgeruhteren Inzinger Mair nicht genug Kraft aufbringen. Mair beginnt fulminant und geht nach 3 oder 4 Aufnahmen bereits mit 52:4 in Führung, bevor Mahlknecht etwas aufholen

BC Kramsach

Pressereferat

Ing. Mag.(FH) Hartmann Lederer

A – 6235 Reith i.A., Neudorf 58

kann. Aber der Inzinger Mair lässt sich den Sieg nicht mehr nehmen und gewinnt das erste 14/1-Turnier des Tiroler Billard Verbandes mit 100:47. Zu erwähnen ist noch, dass in der Finalpartie die verlorene Zeit wieder aufgeholt wird und die Siegerehrung pünktlich um 20:00 Uhr stattfinden kann.

Sieger: Andi Mair, SBC Inzing
Zweiter: Albert Mahlknecht, BC Kramsach
Dritte: Christian Schuster, Pool X-Press Innsbruck und
Günther Hann, 1.PBC Imst
Fünfte: Markus Pirchl, BC Saustall Fieberbrunn
Elmar Constantini, Pool X-Press Innsbruck
Christian Marko, Pool X-Press Innsbruck
Mario Schatz, SBC Inzing

Foto der Sieger: v.l.n.r: Präs. Eugen Hotarek, Günther Hann, Christian Schuster, Albert Mahlknecht, Andi Mair

gez. Ing. Mag.(FH) Hartmann Lederer
Schriftführer BC Kramsach